

## **Klärung von Unstimmigkeiten im Rahmen der Volkszählung „Zensus 2011“**

### **Befragung geht in eine weitere Runde**

Voraussichtlich ab Februar 2012 werden im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald weitere Haushalte im Rahmen des Zensus kontaktiert. Erneut werden sich die Erhebungsbeauftragten als Interviewer auf den Weg machen und weitere Haushalte nachbefragen.

Mit dieser weiteren Befragung sollen offene Fragen geklärt werden, die sich beim Vergleich der Daten aus den Einwohnermeldeämtern mit den Angaben aus der Gebäude- und Wohnungszählung ergeben haben. Dies betrifft beispielsweise Einfamilienhäuser, in denen die Kinder noch gemeldet sind, dort aber gar nicht mehr wohnen. Die Befragung betrifft ausschließlich die 44 Gemeinden im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald mit unter 10.000 Einwohnern und soll bis April 2012 abgeschlossen sein.

Der Fragebogen umfasst diesmal lediglich neun Fragen, die innerhalb kürzester Zeit beantwortet werden können. Wie bei der Haushaltsbefragung im vergangenen Jahr werden die Besuche schriftlich mit einem Terminvorschlag angekündigt. Es besteht natürlich auch dieses Mal die Auskunftspflicht.

Bei der Haushaltsbefragung im vergangenen Jahr waren von Mai bis Juli etwa 300 Interviewer unterwegs, um etwa 28.000 Einwohner für die Volkszählung „Zensus 2011“ zu befragen. Mittlerweile liegen dazu fast alle ausgefüllten Fragebögen vor.